

Beschlussvorlage
vom 12.05.2026

öffentliche Sitzung

Stipendien für Meisterinnen und Meister in der StädteRegion Aachen – aktueller Sachstand

Beratungsreihenfolge

| Datum | Gremium |
|------------|--|
| 28.05.2026 | Ausschuss für Wirtschaft, Strukturentwicklung, (Eu-)regionale Zusammenarbeit und Tourismus (Vorberatung) |
| 02.07.2026 | Städteregionsausschuss (Vorberatung) |
| 16.07.2026 | Städteregionstag (Entscheidung) |

Beschlussvorschlag

Der Städteregionstag beschließt die Einstellung der Aktivitäten zur Entwicklung und Durchführung von Stipendien für Meisterinnen und Meister in der StädteRegion Aachen.

Sachlage

Die FDP-Städteregionstagsfraktion hat mit Schreiben vom 27.11.2024 beantragt, den Tagesordnungspunkt „Stipendien für Meisterinnen und Meister in der StädteRegion Aachen“ in die Tagesordnung aufzunehmen. (s. SV-Nr. 2024/0540).

Das Handwerk ist ein zentraler Wirtschaftsfaktor in der StädteRegion Aachen. Es sichert mit seiner Vielfalt an Gewerken und Dienstleistungen Arbeitsplätze und trägt zur regionalen Wertschöpfung bei. Angesichts des Fachkräftemangels wird die Gewinnung und Ausbildung von Handwerkerinnen und Handwerkern immer wichtiger.

Der Städteregionstag hat in seiner Sitzung vom 10.07.2025 (s. SV-Nr. 2024/0540-E2) die Verwaltung beauftragt, ein Konzept zur Vergabe der Stipendien zu erarbeiten und die finanziellen Mittel ab 2026 in die Haushaltsplanungen aufzunehmen. Die Verwaltung hat daraufhin in einem intensiven Abstimmungsprozesses mit der Stadt Aachen sowie der Bezirksregierung Köln eine Richtlinie erarbeitet, die ursprünglich im Ausschuss für Wirtschaft, Strukturentwicklung, (Eu-)regionale Zusammenarbeit und Tourismus am 05.02.2026 sowie im Städteregionsausschuss am 05.03.2026 behandelt und dem Städteregionstag am 26.03.2026 zur Beschlussfassung vorgelegt werden sollte. Parallel hierzu sollte in der Stadt Aachen ein gleichlautender Beschluss im Fachausschuss beraten und im Stadtrat beschlossen werden (s. SV 2026/0019).

Leider konnte in der Sitzung des in der Stadt Aachen zuständigen Ausschusses für Arbeit, Wirtschaft, Wissenschaft und Regionalentwicklung am 14.01.2026 nur ein grundsätzliches Feedback aus der Politik ohne finanzielle Zusage eingeholt

werden. Daraufhin wurde die Beschlussfassung in den Gremien der StädteRegion aufgeschoben.

Zwischenzeitlich wurde in der Stadt Aachen eine Haushaltssperre verfügt. Der zuständige Fachbereich der Stadt Aachen hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass die notwendigen finanziellen Ressourcen zur Umsetzung des Stipendiums derzeit nicht im Haushalt bereitstehen.

Die Städteregionsverwaltung geht aufgrund der o.g. Aussagen aus der Aachener Stadtverwaltung kurz- und mittelfristig nicht von einer Finanzierungszusage seitens der Stadt Aachen aus. Da eine Umsetzung des Meisterstipendiums nur für das Gebiet des Altkreises nicht zielführend ist, schlägt die Verwaltung vor, die Aktivitäten zur Entwicklung und Durchführung von Stipendien für Meisterinnen und Meister in der StädteRegion Aachen einzustellen.

Rechtslage

Es handelt sich um eine freiwillige Aufgabe. Gemäß § 26 Abs. 1 Buchstabe s KrO NRW ist der Städteregionstag zuständig für die Übernahme neuer Aufgaben, für die keine gesetzliche Verpflichtung besteht. Mit Beschluss vom 10.04.2025 hat der Städteregionstag die Verwaltung beauftragt die Konzepterstellung und Prüfung eines solchen Stipendienprogrammes zu beginnen und ihm im Anschluss zur Beschlussfassung vorzulegen. Ebenfalls hat er am 10.07.2025 die Verwaltung beauftragt die entsprechenden Mittel in den Haushalt einzuplanen und eine Richtlinie zur Beschlussfassung vorzulegen.

Personelle Auswirkungen

Keine.

Finanzielle/bilanzielle Auswirkungen

Die zur erstmaligen Vergabe der Stipendien in 2026, entsprechend des Beschlusses vom 10.07.2025, im Budget der Stabstelle 85 eingeplanten Mittel i.H.v 25.000,00 Euro werden nicht in den Haushalt 2027/28 aufgenommen und somit eingespart.

Im Auftrag:
gez.: Terodde

Anlage/n

Keine